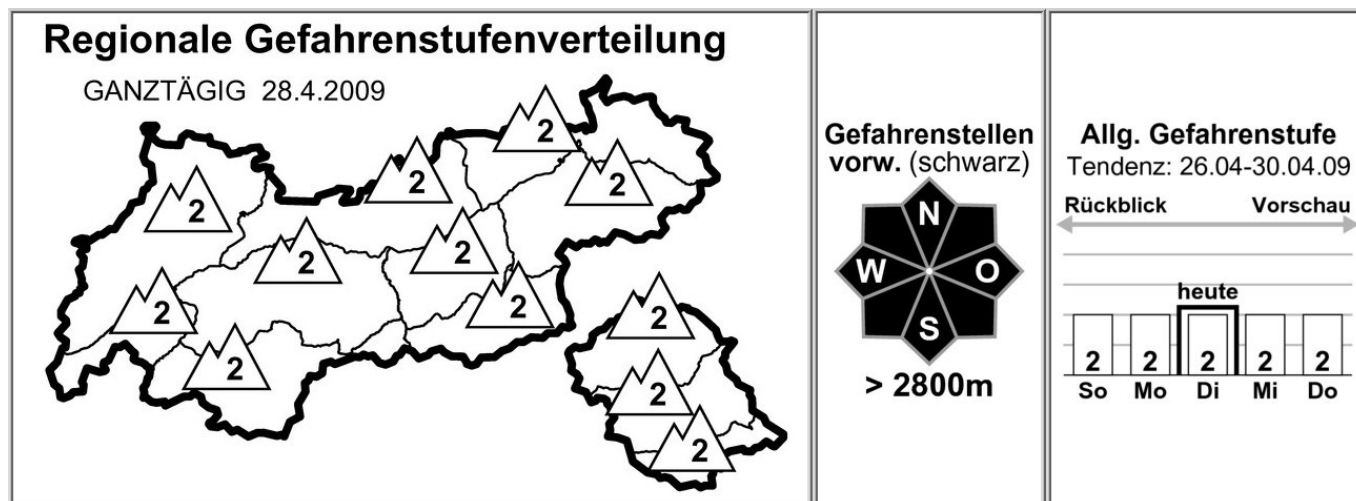


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Dienstag, den 28.04.2009, um 07:30 Uhr



ÜBERWIEGEND MÄßIGE LAWINENGEFAHR

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist mehrheitlich als mäßig einzustufen.

Oberhalb etwa 2800m sind vor allem frische und ältere Tribschneeansammlungen zu beachten. Gefahrenstellen liegen in steilen Hängen und Kammlagen aller Expositionen. Eine Lawinenauslösung ist aber meist nur bei großer Zusatzbelastung möglich, also z.B. durch eine ganze Gruppe von Wintersportlern.

Unterhalb etwa 2200m muss man aus noch nicht entladenen Lawenstrichen mit vereinzelt Selbstauslösungen von Feuchtschneerutschen und Nassschneelawinen rechnen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab es in Osttirol oberhalb etwa 1600m einige cm Neuschneezuwachs, am meisten im Süden.

Die Schneedecke ist inzwischen bis in mittlere Lagen weitgehend durchfeuchtet, sonnseitig auch bis in höhere Lagen. Die Ausaperung schreitet der Jahreszeit entsprechend rasch voran. Da die vergangene Nacht häufig bewölkt war, war auch die Ausstrahlung der Schneedecke behindert. Dadurch konnte sich meist auch kein ausreichend tragfähiger Harschdeckel ausbilden.

Vor allem hochalpin ist zu beachten, dass sich in den vergangenen Tagen immer wieder frische Tribschneepakete gebildet haben, die mit der Altschneedecke oft noch ungenügend verbunden sind.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Tirol wird allmählich von zwei Tiefdruckgebieten im Westen und im Süden eingeschlossen. Morgen überquert eine Kaltfront mit Regen und Abkühlung unser Land. Am Donnerstag weiterhin Tiefdruckeinfluss, ehe zum Wochenende hin der Luftdruck wieder zu steigen beginnt.

Bergwetter heute: Vom Ortler bis zu den Dolomiten und von der Weißkugel bis zum Großglockner stecken die Berge in dichten Wolken und Schneeschauer sind öfters anzutreffen. Von den Tuxer Alpen bis zum Wilden Kaiser hingegen noch zeitweise sonnig, aber starker Südföhn. In der kommenden Nacht überall Neuschnee und Abkühlung. Temperatur in 2000m zwischen +3 bis +5 Grad, in 3000m zwischen -4 auf -7 Grad. Höhenwind: Am Hauptkamm und von den Tuxer Alpen ostwärts starker bis stürmischer Südwind. Nachlassend bis zum Abend.

TENDENZ

Mit Niederschlägen leichter Anstieg der Lawinengefahr.

Rudi Mair